

Vortrag in Villa Esche

19.01.2023, 19:00

Thilo Schoder –

Meisterschüler von Henry van de Velde

Henry van de Velde war einer der großen Wegbereiter des Neuen Bauens. Sein Wirken in Thüringen galt zunächst der Erneuerung des Kunsthandwerks. Er war Gründer und zugleich Erbauer der Großherzoglich Sächsischen Kunstgewerbeschule in Weimar. Einer seiner besten Schüler war der aus Weimar stammende Thilo Schoder. Nach erfolgreichem Studium der Innenarchitektur arbeitete Schoder im Atelier von Henry van de Velde, und zeichnete so bereits für einige bedeutende Aufträge des Meisters mit. Ab 1916 begann sein Wirken in Gera, indem er für die Firma Golde als künstlerischer Berater tätig wurde. Heute finden wir in der Stadt an der Weißen Elster ein umfangreiches Werk Thilo Schoders aus über 16 Jahren seiner Bautätigkeit. Dazu gehören zahlreiche Privathäuser, große Fabrikbauten und moderne Wohnsiedlungen in und um Gera. Wie bei van de Velde sind bei ihm Gebäude, Inneneinrichtung und Gartengestaltung ein Gesamtkunstwerk. Ein Streifzug seines Schaffens zeichnet insbesondere diese Jahre von 1919 bis 1933 in Gera nach.

Referentin: Martina Wutzler, Architektin, Chemnitz

Eine gemeinschaftliche Veranstaltung der Henry van de Velde Gesellschaft Sachsen, der Marianne Brandt Gesellschaft und dem Kulturforum der GGG Chemnitz

Preis: 12 € (ermäßigt: 7 €)

